

# Robert Michels

## Office Managing Partner



Office Managing Partner

Frankfurt

D +49 69 45 00 12 388

robert.michels@dentons.com

## Überblick

Robert Michels ist Managing Partner im Frankfurter Büro von Dentons und leitet dort die Europäische und Globale Blockchain-Kapitalmarktpraxis. Er ist auf Kapitalmarkt-, Banken- und Wertpapierrecht sowie auf die Digitalisierung der Finanzindustrie, einschließlich Blockchain / DLT und smart (legal) contracts spezialisiert.

In diesem Zusammenhang berät er börsennotierte Unternehmen und Emittenten von strukturierten Produkten (Optionsscheinen, Zertifikaten und Anleihen) sowie bei Compliance-Themen und Zulassungsfolgepflichten. Darüber hinaus verfügt Robert über umfassende Fachkenntnisse im Bereich der Tokenisierung von Wertpapieren und digitalen Vermögenswerten und der regulatorischen Behandlung von DLT-basierten Finanzdienstleistungen (z.B. Krypto-Verwahrung). Ein weiterer Schwerpunkt von Robert ist die alternative Finanzindustrie und die KMU-Finanzierung, was ihn zu einem anerkannten Experten im FinTech-Bereich macht.

## Erfahrung

- **IOTA Foundation:** Beratung im Zusammenhang mit der Gründung der IOTA-Stiftung, der Ausgabe von Token und der globalen Außenvertretung sowie im Hinblick auf weitere Compliance-Fragen und das operative Tagesgeschäft.
- **European Crowdfunding Network:** Beratung des Mandanten als Unterauftragnehmer für eine EU-weite Studie im Auftrag der Europäischen Kommission über den regulatorischen Status quo der Distributed Ledger Technology (DLT), einschließlich der aktuellen Auswirkungen von DLT auf die Finanzindustrie und die Kapitalmärkte. Insbesondere Analyse der regulatorischen Bedürfnisse und Lücken im Hinblick auf den Einsatz der neuen Technologie in verschiedenen Prozessen.
- **Gruppe von Aktionären:** Beratung der Aktionäre im Zusammenhang mit dem Börsengang der Delivery Hero AG in Höhe von 1,1 Milliarden US-Dollar an der Frankfurter Wertpapierbörse.
- **Astaris Capital Management LLP:** Beratung im Zusammenhang mit dem Zustimmungsverfahren der TUI AG für die im Jahr 2021 fällige € 300-Millionen-Anleihe, bei welcher es sich um das derzeit prominenteste und größte Zustimmungsverfahren für Anleihegläubiger vor dem Hintergrund der staatlichen COVID-

19-Unterstützung für deutsche Großunternehmen handelt.

- **Deutscher Emittent im Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse:** Beratung bei der Restrukturierung eines Initial Token Offerings.
- **SIX Swiss Exchange:** Beratung im Zusammenhang mit der Einführung der SIX Digital Exchange.
- **Ocean Protocol Foundation:** Tätig als Rechtsanwalt und koordinierender Rechtsberater in Bezug auf die Einführung einer weltweiten Ausgabe kryptographischer Token, der so genannten Ocean-Token.
- **Wiener Börse:** Beratung bei der Implementierung einer Plattform für die Ausgabe von DLT-basierten Finanzinstrumenten.
- **Deutsche Börse:** Beratung im Zusammenhang mit internationalen Börsennotierungsaktivitäten in Mittel- und Osteuropa sowie im Zusammenhang mit spezifischen Fragen der MiFID-II-Umsetzung.
- **China Financial Futures Exchange:** Beratung im Zusammenhang mit dem Joint Venture mit der Deutschen Börse (CEINEX).
- **Ceinex AG:** Beratung im Zusammenhang mit der Einführung von D-Aktien in Deutschland und zu allgemeinen Rechtsfragen des Dual Listings strukturierter Anleiheprodukte.
- **mwb Wertpapierhandelsbank:** Beratung im Zusammenhang mit einem Projekt zur Tokenisierung von klassischen Finanzinstrumenten und dem anschließenden Vertrieb via Distributed Ledger Technology (DLT).
- **Vontobel Group:** Beratung im Zusammenhang mit mehreren Emissionsprogrammen für strukturierte Produkte und den entsprechenden Börsennotierungen in Frankfurt, Stuttgart, Mailand, Wien, Stockholm und Zürich.
- **STOKR S.A.:** Beratung im Hinblick auf die Genehmigung eines Wertpapierinformationsblattes für ein öffentliches Angebot DLT-basierter Finanzinstrumente bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).
- **Conda AG:** Beratung in Zusammenhang mit dem Initial Token Offering in Deutschland.
- **Großaktionär:** Beratung im Zusammenhang mit dem IPO der Steilmann Holding an der Frankfurter Wertpapierbörse.
- **Deutsche Grundstücksauktionen AG:** Beratung in Bezug auf Scale-Listing.
- **Innocoll AG:** Beratung im Zusammenhang mit dem NASDAQ-IPO und einer Anschlussfinanzierung.
- **Immofinanz AG:** Beratung bei dem Dual Listing an der Warschauer Börse/Wiener Börse.
- **OASMIA Pharmaceutical AD:** Beratung bezüglich der Notierung an der Frankfurter Wertpapierbörse und der Folgepflichten.
- **Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA:** Beratung im Zusammenhang mit verschiedenen Listings aus Kanada.
- **Advanced Vision Technology (A.V.T.) Ltd.:** Beratung im Zusammenhang mit der Übernahme durch die Danaher Corporation und dem Delisting vom Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (FWB).
- **IREIT Global:** Beratung im Zusammenhang mit dem Erwerb mehrerer Bürogebäude sowie im Zusammenhang mit ihrem IPO an der Singapore Exchange (SGX).
- **IBS Group Holding:** Beratung im Zusammenhang mit dem Börsengang der Tochtergesellschaft Luxoft an der New York Stock Exchange (NYSE) sowie im Zusammenhang mit der Erstellung des ersten von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligten Wertpapierprospektes für Global Depositary Receipts (GDRs) sowie im Zusammenhang mit der Zulassung der GDRs zum regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse.

# Marktwahrnehmung

Robert Michels wird von *FLR1000* 2020, 2019 und 2018 als Leading Lawyer und „highly regarded“ empfohlen. Er ist laut Mandanten "sehr bekannt für seine Spezialisierung auf Kapitalmärkte und für die Zusammenarbeit mit Behörden und Börsen" und "stellt immer die richtigen Fragen, so dass alle Probleme frühzeitig identifiziert werden können". *Chambers Global* empfiehlt Robert Michels als "Germany, Foreign Expert and Recognised Practitioner". *Best Lawyers Germany* führt Robert ebenfalls in der Rubrik „Capital Markets Law“.

Darüber hinaus ist Robert Mitglied des Issuer Markets Advisory Committee (IMAC), das die Deutsche Börse bei der Entwicklung des Primärmarktes und der Gestaltung der Listing-Segmente berät. Als aktives Mitglied des European Crowdfunding Network ist er in der Expertengruppe Blockchain vertreten und war Gastgeber mehrerer „CrowdTuesdays“ zu Themen wie „Europäische Crowdfunding-Trends bei Equity Crowdfunding und Crowdlending“ oder „Auswirkungen der Blockchain-Technologie auf die alternative Finanzindustrie“.

## Insights

### Artikel

- Co-Autor, „Alternative Form der Kapitalbeschaffung“, *Börsenzeitung*, 2018
- Co-Autor, „Herdenverhalten der Anleger im Blick“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 2018
- Co-Autor, „ICOs – curse or blessing? A brief overview of the “cryptohype” and the (non-) existing regulatory framework“, *Deutsche Börse Cash Market, Fokus News*, 2017
- „The legal side – Country-specific Regulations“, *Analysis of Crowd-based Financing in European Life Sciences, Biocom Study*, 2015
- Co-Autor, „Overview of Regulatory and Tax Aspects of Crowdfunding Germany“, *Derivatives & Financial Instruments*, 2014
- „Die Quasi Ad-hoc-Pflicht: eine verkannte Haftungsgrundlage? - comments by Robert Michels“, *BondGuide*, 2013
- „Qualität über Quantität. Die Neusegmentierung im Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse“, *Deutscher AnwaltSpiegel*, 2012
- „Auslese im Freiverkehr der Frankfurter Börse“, *PLATOW Recht*, 2011

### Bücher

- Herausgeber, „Crowdfunding und Crowdinvesting“, Pöltner/Horak/Michels 2019
- Co-Autor, „Die börsengesetzliche Prospekthaftung bei Anleiheemissionen vor dem Hintergrund der Nutzung der börslichen Zeichnungstools“, *Bond Book*, 2015
- Co-Autor, „Rechtliche Besonderheiten bei der Insolvenz von Anleiheemittenten und der Bestellung eines gemeinsamen Vertreters (nach dem neuen SchVG)“, *Bondbook, Restrukturierung von Anleihen*, 2014/2015

### Interviews

- Interview, „Die Blockchain könnte dem Crowdfunding zum Durchbruch verhelfen“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 2019
- „Umstrittenes Urteil zu Bitcoins“, *WirtschaftsWoche*, veröffentlicht November 2018
- „Internetfinanzierer gründen Verband; eine Stimme für die Crowd“, *Handelsblatt*, veröffentlicht April 2016

- „Regierung greift Start-ups unter die Arme“, *Handelsblatt*, veröffentlicht März 2016
- „Der gebremste Schwarm“, *Immobilien Zeitung*, veröffentlicht Dezember 2015
- „Gefährliche Schwärmerei, Die Immobilienbranche hat das Crowdfunding entdeckt“, *Handelsblatt*, veröffentlicht Juni 2015
- „Koalition reicht Start-ups die Hand“, *Handelsblatt*, veröffentlicht April 2015
- „Reformierter Anlegerschutz, ‘Lobby-Kritik nicht nachvollziehbar‘“, *WirtschaftsWoche Online*, veröffentlicht April 2015
- „Mini-Bonds: Haften doch noch die Emissionsbegleiter?“, *Finance Magazin online*, veröffentlicht April 2015
- „‘Ein Regulierungsbedarf besteht’, Crowdfunding in Deutschland“, *Börsen-Zeitung*, veröffentlicht März 2015
- „Börse schließt Wild-West-Segment“, Aktien von 389 Gesellschaften droht der Ausschluss“, *Financial Times Deutschland*, veröffentlicht April 2012

## Aktivitäten und Mitgliedschaften

### Bisherige und aktuelle Beschäftigung

- Office Managing Partner, Dentons, Frankfurt, 2016 bis heute
- Partner, Dentons (ehemals Salans), Frankfurt, 2011 bis heute
- Beiten Burkhardt Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Frankfurt, 2005-2011
- Shearman & Sterling LLP, 1999-2005

## Tätigkeitsbereiche

### Praxisgruppen

- Bank- und Finanzrecht
- Kapitalmarktrecht
- Gesellschaftsrecht
- Corporate Governance
- Wertpapiere und Corporate Finance
- Venture Technology und aufstrebende Wachstumsunternehmen
- Bank- und Finanzrecht in Deutschland
- Gesellschaftsrecht in Deutschland
- Prozessführung und Streitbeilegung in Deutschland
- Kapitalmarktrecht in Deutschland

### Branchen

- Banken und Finanzinstitute

- Forstprodukte und Agrarindustrie
- Luxusgüter
- Medien, Entertainment und Sport
- Einzelhandel
- Technologie

## Ausbildung

- Referendariat, 1997-1999, Saarbrücken
- Universität Saarbrücken, 1989-1996, Studium der Rechtswissenschaft

## Zulassungen und Qualifikationen

- Rechtsanwalt, Deutschland, 1999

## Sprachen

- Englisch
- Französisch
- Deutsch